Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1962)
Heft: 3

Artikel: Brief aus Deutschland
Autor: Kraus-Nover, Emily
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-793223

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

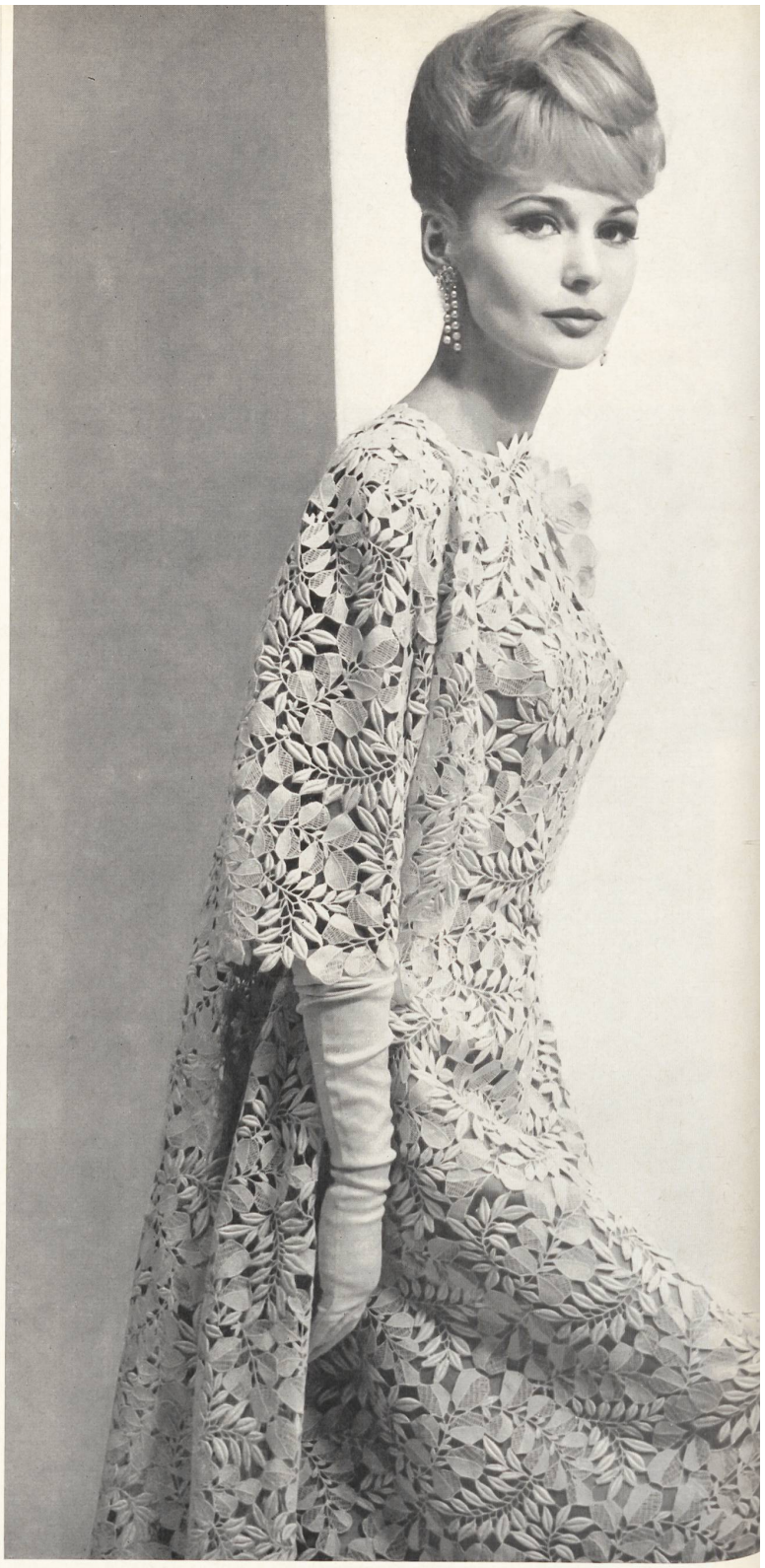
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Brief aus Deutschland

Eine Spitzenwoge hat das deutsche Modeleben erfasst und seine etwas zu glatte und nicht sehr aufregende Oberfläche anmutig gekräuselt.

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Guipure.
Modèle Detlev Albers, Berlin.
Photo F. C. Gundlach

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Guipure riche.
Modèle Toni Schiesser, Francfort s. M.



FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Guipure.
Modèle Toni Schiesser, Francfort s. M.
Photos F. C. Gundlach

Fiel schon in Paris und Florenz die grosse Zahl der Modelle aus St. Galler Spitzen und Stickereien auf, so kann man bei uns geradezu von einem Spitzenrausch sprechen, dem die Damen der zahlungskräftigen Gesellschaftskreise verfallen sind. Sie haben begriffen, dass diese prachtvollen schweren Guipures, die plastischen Superposés, die handausgeschnittenen Spachtelspitzen und die duftigen Organdistickereien in ihrem Musterreichtum und ihrer Qualität unnachahmlich und wahre Kunstwerke sind. Materialien also, die sich ganz gewiss nicht jede Frau leisten kann, und die vor allem auch nicht jede Schneiderin und jeder Konfektionär verarbeiten kann. Exklusivität aber ist etwas, das bei der deutschen Damenwelt ganz gross geschrieben wird.

Am Entstehen dieser Spitzenwelle hat eine Frau einen ganz entscheidenden Anteil: die Frankfurter Couturière Toni Schiesser. Während der letzten Jahre hat sie von Saison zu Saison eine immer steigende Zahl schönster

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Broderie sur organdi de soie avec applications.
Stickerei mit Applikationen auf Seidenorgandy.
Modèle Staebe-Seger, Berlin.

FORSTER WILLI & CO., SAINT-GALL
Guipure riche.
Modèle Staebe-Seger, Berlin.
Photos F. C. Gundlach

und kostbarster Modelle geschaffen, vom Bikini bis zum Abendkleid. Immer wieder ist sie dem anspruchsvollen und schwierig zu verarbeitenden Material mit neuen Techniken und Kniffen zu Leibe gegangen, hat ihm überraschende Effekte abgewonnen und dem Einfallsreichtum der St. Galler Sticker ihre eigene, munter sprudelnde Ideenquelle und ihr grosses schneiderisches Können beigesellt. In den modeinteressierten Kreisen von Berlin und Düsseldorf weiss man das so gut wie in Hamburg und München. Kommentar in der Fachpresse: « Wenn es Toni Schiesser nicht gäbe, müsste die St. Galler Spitzenindustrie sie für sich erfinden ! »

Charles Ritter in Hamburg-Lübeck präsentiert ebenfalls seit Jahren seinem gleichermassen verwöhnten und anspruchsvollen Kundenkreis bezaubernde Kreationen aus St. Galler Spitzen und Stickereien ebenso wie aus Schweizer Seidenimprimés. Auch bei ihm stürmen die

Damen der Gesellschaft nach den Vorführungen das Ankleidezimmer, um vom Mannequin weg ein solches Modell den Konkurrentinnen vor der Nase wegzuschnappen. Die führenden Berliner Häuser schliesslich steuern prächtige Spitzen- und Stickerei-Cocktailkleider und Abendroben bei.

Im übrigen ist der Sommer ja die grosse Zeit der Lochstickereibatiste, die auch für weibliche Wesen mit normalem Garderobebudget erschwinglich sind, ebenso wie die schicken sportlichen Deux-Pièces und Kostümchen aus Schweizer Baumwollgabardine, uni mit abstechender Paspelierung oder gestreift. Im Berlin sah man auch viele Complets und Ensembles aus Coton imprimé, die Mäntel aus farblich harmonierendem Unimaterial, gefüttert mit dem Kleiderstoff. Flotte, vielseitig verwendbare Modelle, die grossen Anklang fanden.

A. NAEF & CIE S.A., FLAWIL
Guipure riche avec fleurs appliquées à la main.
Reiche Guipure mit handapplizierten Blüten.
Modèle
Staebe-Seger, Berlin.
Photo Hubs Flöter

In der von Paris wieder neu inspirierten Petticoatmode haben die Halbröcke mit Schweizer Stickereivolants einen bevorzugten Platz; wie denn überhaupt trotz aller Pflegevorteile der Synthetics die Baumwolle auf dem Wäschegebiet unschlagbar ist. Die eleganten Spezialgeschäfte für Damenunterkleidung führen fast ausschliesslich Schweizer Wirkwäsche in Baumwolle, Wolle und reiner Seide, sowie Nachthemden und Schlafanzüge aus Batist und Popeline, die von kurzen Morgenmänteln zum Ensemble ergänzt werden.

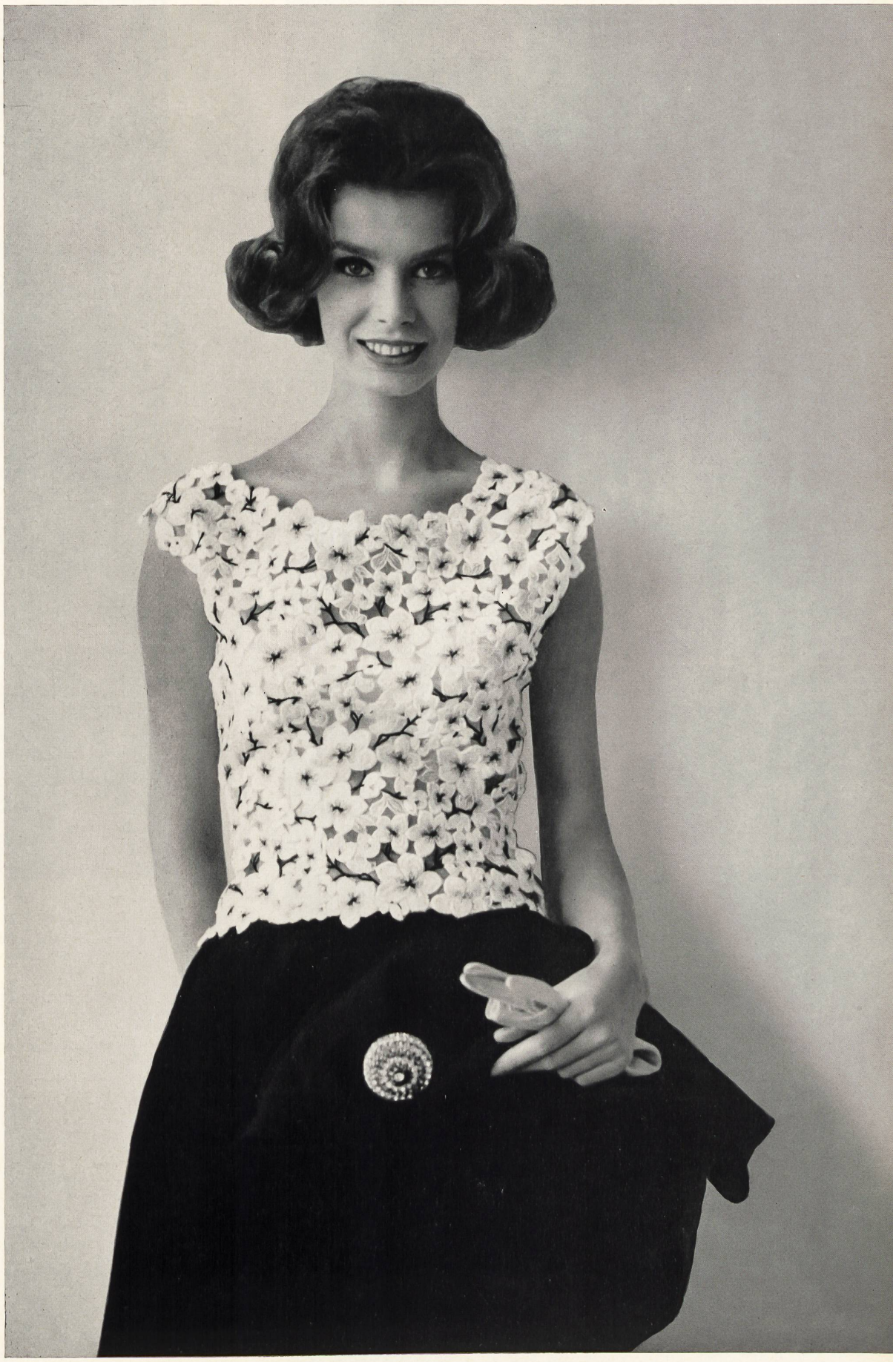
Das Alleraktuellste jedoch ist — leider ! — in diesem Jahr die Regenkleidung aus imprägnierter Schweizer Baumwolle und aus Mischgeweben mit Synthetics, die immer mehr an Boden gewinnen.

Emily Kraus-Nover.

UNION S. A.,
SAINT-GALL
Broderie découpée sur organdi bleu clair.
Spachtelstickerei auf hellblauem Organdigrund.
Modèle Toni Schiesser,
Francfort s. M.
Photo Hubs Flöter

UNION S. A., SAINT-GALL
Broderie découpée rose et blanche avec paillettes.
Rosa/weiss Spachtelstickerei mit Pailletten.
Modèle Toni Schiesser, Francfort s. M.
Photo Hubs Flöter

UNION S. A., SAINT-GALL
Broderie sur chiffon appliquée.
Stickerei Applikationen auf rotem Chiffon.
Modèle Charles Ritter,
Hambourg-Lubeck.
Photo Lutz



UNION S.A.,
SAINT-GALL
Broderie découpée sur organdi de soie blanc
Spachtelstickerei auf weissem Seidenorgandy
Modèle Uli Richter
Berlin
Photo Hubs Flöter

1

2

RAU S.A., SAINT-GALL
Entredeux de batiste brodée
Bestickes Batiste-Entredeux

1. UNION S.A., SAINT-GALL
Organdi blanc avec applications de guipure
Weisses Organdy mit Guipüre appliziert
Modèles:
(chapeau - Hut) Käthe Schneider-Steigert, Francfort s.M.,
(robe - Kleid) Toni Schiesser, Francfort s.M.
Photo Ernst A. Ihle

2. A. NAEF & CO. S. A., FLAWIL
Laize brodée
Allover Stickerei
Modèle Käthe Schneider-Steigert, Francfort s.M.
Photo Ernst A. Ihle

« RECO »
REICHENBACH & CO., SAINT-GALL

Batiste Minicare imprimée (bedruckt)

Modèle Hermann Müller, Karlsruhe
Photo Lutz

METTLER & CO. S.A.,
SAINT-GALL

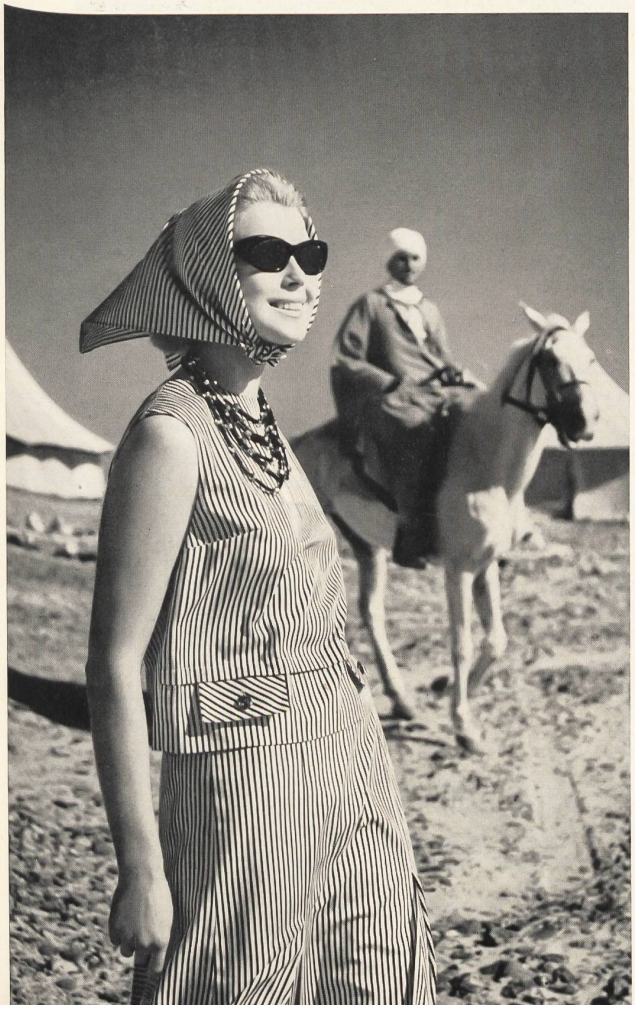
Tissus structurés de coton imprimés
Baumwoll-Strukturgewebe, bedruckt
Modèles Hans W. Claussen, Berlin

Photo Ernst A. Ihle

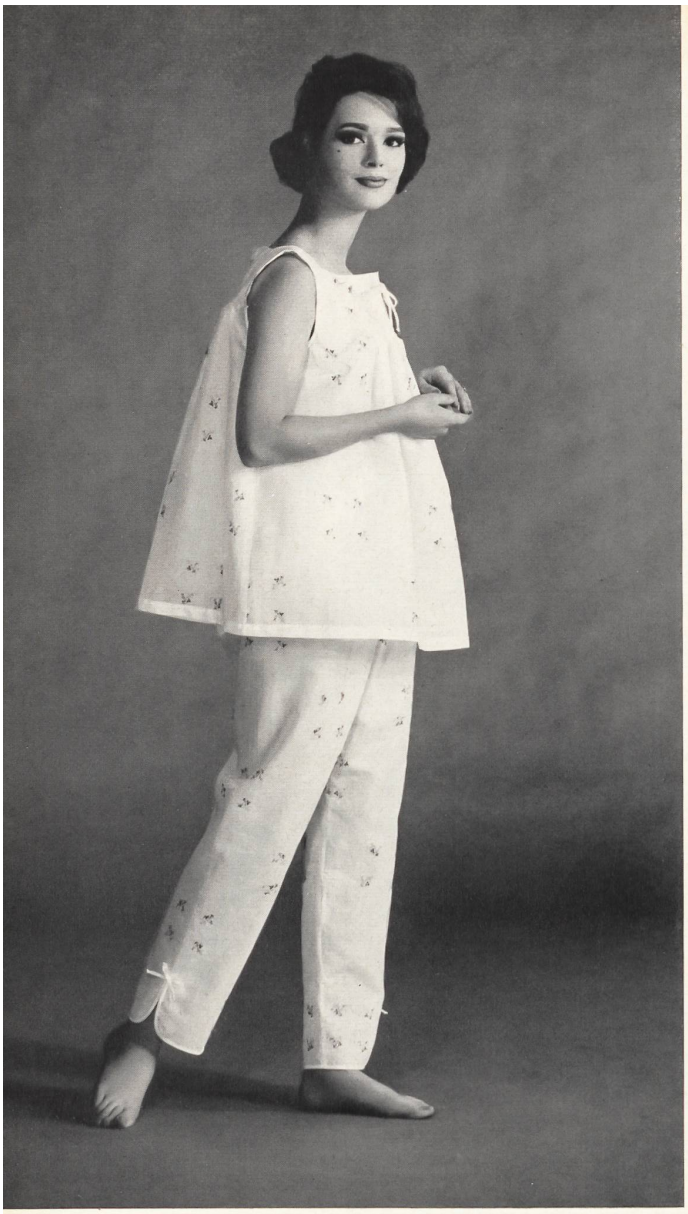
STOFFEL S.A., SAINT-GALL
Marco Polo, coton imprimé en couleurs et or
Parco Polo, bedruckte Baumwolle mit Goldeffekten

UNION S.A., SAINT-GALL
Broderie anglaise
Lochstickerei
Modèle Toni Schiesser, Francfort s.M.
Photo F. C. Gundlach

« WOCO », WINZELER, OTT & CIE S.A., WEINFELDEN
Gabardine de coton rayée
Gestreifte Baumwoll-Gabardine
Modèle Smarti-Style, Fritz Büttner & Sohn, Aschaffenburg
Photo F. C. Gundlach



« WOCO », WINZELER, OTT & CIE S.A., WEINFELDEN
Gabardine de coton rayée
Gestreifte Baumwoll-Gabardine
Modèle Smarti-Style, Fritz Büttner & Sohn, Aschaffenburg
Photo F. C. Gundlach



1 2

1. JACOB ROHNER S.A., REBSTEIN
Tissu de coton Minicare brodé
Besticktes Minicare Baumwollgewebe
Modèle J. Schiesser A.G., Radolfszell

2. FILTEX S.A., SAINT-GALL
Broderie sur tissu de coton Minicare
Stickerei auf Minicare Baumwollgewebe
Modèle J. Schiesser A.G., Radolfszell

Joseph Bancroft & Sons Co.
A. G. Zurich
Swiss « Minicare »

JACOB ROHNER S.A.,
REBSTEIN
Tissu de coton Minicare brodé
Besticktes Minicare Baumwoll-
gewebe
Modèle J. Schiesser A.G.,
Radolfszell
Photo Schmutz